

Kreative Spiele für sek I?

Beitrag von „Kolina98“ vom 21. Juli 2025 12:26

Kennt ihr ein paar ein bisschen weniger standardmäßige Spiele, die man in Vertretungsstunden spielen kann? Ich meine nicht Hängemännchen, Menschenmemory oder sowas, sondern vielleicht Spiele, die die SuS noch nicht kennen könnten 😊

Beitrag von „CDL“ vom 21. Juli 2025 14:47

Wie wäre es damit, so eine Stunde zu nutzen für Themen, die sonst zu stiefmütterlich behandelt werden oftmals aus Zeitgründen, wie Gaming, Cybergrooming oder auch „Influencer als Berufsziel“? Ich habe immer ein paar aktuelle Themen in petto für solche Stunden und frage dann, was die Klasse machen möchte. FFF oder auch die Aktionen der und Gerichtsurteile gegen die „Letzte Generation“ waren z.B. vor zwei Jahren besonders gefragt in meinen Klassen, davor stand Gaming ganz hoch im Kurs, etc.

Beitrag von „smkkbert“ vom 21. Juli 2025 15:49

Ich spiele an meiner Schule immer die folgenden Spiele:

Eckenhaschen (für die Kleinen):

Ein Schüler steht vorne an der Tafel und darf nicht gucken. Die anderen müssen sich leise durch den Raum in die Ecken verteilen. Der Schüler vorne muss dann eine Ecke angeben. Alle, die darin stehen, sind raus.

Das geht dann so weiter, bis es einen Gewinner gibt. Am Ende lasse ich oft zwei Ecken raten, damit nicht nur noch fünf Kinder die ganze Zeit spielen.

Gemeinsam Zählen (für die Kleinen):

Du beginnst mit der 1. Die Klasse muss nun weiterzählen, soweit sie kann. Allerdings darf immer nur einer sprechen und es darf keine Absprachen geben, wer wann etwas sagt. Man darf auch nicht zwei Zahlen nacheinander sagen.

Make it Meme (für die Großen):

Die SuS müssen mit dem Handy ein Meme vervollständigen. Gibt es als Internetseite, macht ihnen oft Spaß und ist mit den richtigen Grundregeln nicht verkehrt.

Das Wikipedia-Spiel (für die Großen):

Du nennst eine Seite, auf der alle starten müssen, z.B. Schreibtafel und eine Seite, auf der alle enden müssen, z.B. Fledermaus. Die Kinder müssen dann über die Verlinkungen zur richtigen Seite kommen. Das ist eigentlich ein Spiel zur Leseförderung (Assoziationen bilden und überfliegendes Lesen).

Vielleicht hilft dir davon was. 😊

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 21. Juli 2025 17:16

Die Altersgruppe in SEK II ist da nicht so leicht mit "Spielen" zu gewinnen. In Klasse 8/9/10 der WRS habe ich vor Weihnachten oder den Sommerferien, sowie als "Belohnungsstunde" ab und an eine Spielstunde eingelegt. Dafür gab es im Klassenzimmer Schubladen mit klassischen Brettspielen wie Mühle, Schach, Dame, Mensch-ärgere-dich-nicht, Halma, Monopoly etc, sowie Kartenspiele wie Skat, Binokel oder Quartett, dazu Würfel und Blöcke für "Kniffel".

Was an Fasnet gut ankam, war "Twister", weil das in Richtung "Ringelpietz mit Anfassen" geht. Im Landschulheim hatte ich keine Brettspiele dabei - da hab' ich mich aus den Spielesammlungen der Jugendarbeit bedient. Linktipps zu verschiedensten Sammlungen mit Anleitungen im Netz findest du hier:

[Spoiler: Eigene Website]

<https://www.autenrieths.de/spiele.html>

Beitrag von „chilipaprika“ vom 21. Juli 2025 19:20

Zitat von Wolfgang Autenrieth

Die Altersgruppe in SEK II ist da nicht so leicht mit "Spielen" zu gewinnen. I

Ich weiß, es ist für dich schulartfremd und also sicher unbekannt, aber: in der Sek2 gibt es keine Vertretung. Da wird einfach Unterricht gehalten oder eigenständig gearbeitet.

Beitrag von „DFU“ vom 21. Juli 2025 21:39

In der Sek II funktionieren wieder Dinge, die in der Unterstufe gut ankommen aber für Sek I zu uncool sind.

Beitrag von „s3g4“ vom 22. Juli 2025 08:00

Mit erwachsenen kann man prima Mariokart oder ähnliches spielen. Nicht besonders kreativ, aber macht immer spaß.

Beitrag von „Humblebee“ vom 22. Juli 2025 10:52

Zitat von chilipaprika

Ich weiß, es ist für dich schulartfremd und also sicher unbekannt, aber: in der Sek2 gibt es keine Vertretung. Da wird einfach Unterricht gehalten oder eigenständig gearbeitet.

Kommt wohl auf die Schule an. Ich kenne einige Gymnasien und IGSn, wo es auch in der Oberstufe Vertretungsunterricht gibt. Wir zählen als BBS ja in NDS auch komplett zum Sek II-Bereich und es gibt bei uns in allen Bildungsgängen - von der Berufseinstiegsschule über die Berufsfachschul- und Fachschulklassen und die Berufsschule bis hin zum Beruflichen Gymnasium - Vertretungsunterricht, wobei einige Klassen natürlich auch mal eigenständig arbeiten (können) ohne Vertretungslehrkraft bzw. dies in einigen Klassen eher möglich ist als in anderen.

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 22. Juli 2025 10:54

[Zitat von chilipaprika](#)

Ich weiß, es ist für dich schulartfremd und also sicher unbekannt, aber: in der Sek2 gibt es keine Vertretung. Da wird einfach Unterricht gehalten oder eigenständig gearbeitet.

Nun - zwischen Klasse 10 und 11 gibt es keinen derart eklatanten Unterschied... egal in welcher Schulart. An der WRS ist das Durchschnittsalter durch manche "Ehrenrunden" oder spätere Einschulung oft genug höher als in der SekII des Gymnasiums. So fremd sind mir die Kids nicht.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 22. Juli 2025 11:10

[Zitat von Humblebee](#)

Kommt wohl auf die Schule an. Ich kenne einige Gymnasien und IGSn, wo es auch in der Oberstufe Vertretungsunterricht gibt. Wir zählen als BBS ja in NDS auch komplett zum Sek II-Bereich und es gibt bei uns in allen Bildungsgängen - von der Berufseinstiegsschule über die Berufsfachschul- und Fachschulklassen und die Berufsschule bis hin zum Beruflichen Gymnasium - Vertretungsunterricht, wobei einige Klassen natürlich auch mal eigenständig arbeiten (können) ohne Vertretungslehrkraft bzw. dies in einigen Klassen eher möglich ist als in anderen.

und ihr macht dann Spiele als Vertretung? und nicht Unterricht? wow.

Beitrag von „s3g4“ vom 22. Juli 2025 11:24

[Zitat von Wolfgang Autenrieth](#)

Nun - zwischen Klasse 10 und 11 gibt es keinen derart eklatanten Unterschied... egal in welcher Schulart. An der WRS ist das Durchschnittsalter durch manche "Ehrenrunden" oder spätere Einschulung oft genug höher als in der SekII des Gymnasiums. So fremd

sind mir die Kids nicht.

Der Unterschied ist, dass eine andere Schulform besucht wird. Das ist schon ein ziemlicher Unterschied. Das Alter ist dabei sekundär.

Beitrag von „Humblebee“ vom 22. Juli 2025 11:29

[Zitat von chilipaprika](#)

und ihr macht dann Spiele als Vertretung? und nicht Unterricht? wow.

Hm? Nein, natürlich nicht. "Vertretung" bedeutet für mich nicht "45 oder 90 Minuten Spiele spielen" sondern "Vertretungsunterricht". Deshalb habe ich letzteren Begriff benutzt. Spiele können natürlich ein Teil dieser Vertretungsstunden sein. In unseren Klassen wird bspw. gerne "Kahoot", "Werwolf" o. ä. gespielt. Aber mal eine Runde und das war's dann.

"Vertretung" im Sinne von kompletten "Spielstunden" kenne ich tatsächlich bis max. zur 7. Klasse. Danach haben wir schon in meiner Schulzeit - und so ist es auch heute noch in den mir bekannten weiterführenden Schulen - zumindest einen Teil der Stunde mit anderen Unterrichtsinhalten verbracht (z. B. Deutsch- oder Mathe-Aufgaben). An meiner Schule versuchen wir sowieso, für den Vertretungsunterricht möglichst Lehrkräfte einzusetzen, die in der jeweiligen Klasse unterrichten. Die machen dann einfach mit ihren eigenen Unterrichtsinhalten weiter.

Vielleicht habe ich ja die TE falsch verstanden, aber ich habe den Ausgangsbeitrag nicht so aufgefasst, als wenn sie Spiele für Vertretungsstunden sucht, um diese dann komplett mit solchen Spielen zu füllen?!

Beitrag von „Seph“ vom 22. Juli 2025 11:35

[Zitat von Wolfgang Autenrieth](#)

Nun - zwischen Klasse 10 und 11 gibt es keinen derart eklatanten Unterschied... egal in welcher Schulart. An der WRS ist das Durchschnittsalter durch manche "Ehrenrunden" oder spätere Einschulung oft genug höher als in der SekII des Gymnasiums. So fremd

sind mir die Kids nicht.

Die Altersgruppe an sich vlt. nicht, die Art und Weise der Arbeit in der Sek II aber vermutlich schon. Wie [chilipaprika](#) schon schrieb: Wenn in der Sek II vertreten wird, dann wird da auch regulär Fachunterricht gemacht. Und wenn nicht vertreten wird, haben die Schüler i.d.R. Aufgaben von ihrer Fachlehrkraft und arbeiten selbständig am Fachinhalt.

Beitrag von „s3g4“ vom 22. Juli 2025 11:35

[Zitat von Humblebee](#)

An meiner Schule versuchen wir sowieso, für den Vertretungsunterricht möglichst Lehrkräfte einzusetzen, die in der jeweiligen Klasse unterrichten.

Ich setze nur Lehrkräfte als Vertretung ein, die auch sonst in der Klasse unterrichten. Finde eine solche nicht, dann entfällt die Stunde. Eine Betreuung durch klassenfremde Lehrkräfte ist Zeit und Geldverschwendung. Dies natürlich bezogen auf die beruflichen Schulen.

Beitrag von „Humblebee“ vom 22. Juli 2025 11:41

[Zitat von s3g4](#)

Ich setze nur Lehrkräfte als Vertretung ein, die auch sonst in der Klasse unterrichten. Finde eine solche nicht, dann entfällt die Stunde. Eine Betreuung durch klassenfremde Lehrkräfte ist Zeit und Geldverschwendung. Dies natürlich bezogen auf die beruflichen Schulen.

Eine ganze Reihe unserer Klassen sollte man besser nicht allein lassen... ;-). Ein Entfall bzw. eine "Freistunde" ist in diesen Klassen daher nicht möglich, wenn es sich um Unterricht "zwischenstundlich" - z. B. in der 3./4. Stunde, wenn die Klasse vorher und nachher noch Unterricht hat - handelt. Es passt ja auch nicht immer, dass die nachfolgende Lehrkraft ihren Unterricht vorzieht. Von daher werden dann doch ab und zu mal Lehrkräfte zur Vertretung eingesetzt, die eigentlich nicht in diesen Klassen unterrichten. Für eine "Zeit- und Geldverschwendung" halte ich das nicht; besser so, als wenn diese SuS über Tische und Bänke gehen!

EDIT: Ich nehme an, solche Klassen gibt es an deiner Schule nicht, oder? Bzw. du machst den Vertretungsplan für solche Klassen nicht.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 22. Juli 2025 11:47

[Zitat von Humblebee](#)

Hm? Nein, natürlich nicht. "Vertretung" bedeutet für mich nicht "45 oder 90 Minuten Spiele spielen" sondern "Vertretungsunterricht". Deshalb habe ich letzteren Begriff benutzt. Spiele können natürlich ein Teil dieser Vertretungsstunden sein. In unseren Klassen wird bspw. gerne "Kahoot", "Werwolf" o. ä. gespielt. Aber mal eine Runde und das war's dann.

"Vertretung" im Sinne von kompletten "Spielstunden" kenne ich tatsächlich bis max. zur 7. Klasse. Danach haben wir schon in meiner Schulzeit - und so ist es auch heute noch in den mir bekannten weiterführenden Schulen - zumindest einen Teil der Stunde mit anderen Unterrichtsinhalten verbracht (z. B. Deutsch- oder Mathe-Aufgaben). An meiner Schule versuchen wir sowieso, für den Vertretungsunterricht möglichst Lehrkräfte einzusetzen, die in der jeweiligen Klasse unterrichten. Die machen dann einfach mit ihren eigenen Unterrichtsinhalten weiter.

Vielleicht habe ich ja die TE falsch verstanden, aber ich habe den Ausgangsbeitrag nicht so aufgefasst, als wenn sie Spiele für Vertretungsstunden sucht, um diese dann komplett mit solchen Spielen zu füllen?!

mein Beitrag bezog sich auf [Wolfgang Autenrieth](#)

Klar kann man auch mit Sek2-SuS spielen (und da die albernsten Spiele machen), aber die Suche der TE bezog sich auf Vertretungsunterricht. (und auf die Sek1, weswegen es also noch weniger Sinn ergibt, dass Wolfgang als ersten Satz über die Sek2 schreibt und dann doch auf die Frage eingeht).

Beitrag von „Humblebee“ vom 22. Juli 2025 11:51

Das weiß ich, Chili. Nichtsdestotrotz wollte ich die Aussage "in der Sek II gibt es keine Vertretung" so pauschal nicht stehenlassen, weil ich es nun mal auch anders kenne. Aber eben

als "Vertretungsunterricht" und nicht als "Wir spielen die ganze Stunde, um die Zeit 'rumzubringen".

EDIT: Warum Wolfgang plötzlich über die Sek II schrieb, obwohl es in der Ausgangsfrage um die Sek I geht, erschließt sich mir übrigens auch nicht.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 22. Juli 2025 12:04

Aber mein Satz war:

Zitat

Ich weiß, es ist für dich schulartfremd und also sicher unbekannt, aber: in der Sek2 gibt es keine Vertretung. Da wird einfach Unterricht gehalten oder eigenständig gearbeitet.

Da ist doch klar, dass ich differenziere zwischen Vertretung/Aufsicht oder Vertretung/Unterricht (ob es das jeweilige Fach oder eine vorgezogene andere Stunde ist, ist egal)

Beitrag von „Humblebee“ vom 22. Juli 2025 12:16

Nein, sorry, mir ist aus deiner Formulierung keine Differenzierung klargeworden. Und ich muss leider sagen, dass ich deine Erklärungen nicht verstehe. Ich glaube, wir reden zum einen aneinander vorbei und fassen zum anderen den Begriff "Vertretung" unterschiedlich auf.

"Vertretung/Aufsicht" bedeutet für dich "eine ganze Stunde spielen"? Für mich bedeutet "Aufsicht", dass die Klasse Aufgaben erledigt, die die Fachlehrkraft zur Verfügung gestellt hat und die Vertretungslehrkraft die Klasse währenddessen beaufsichtigt. EDIT: Ich schrieb ja schon, dass mir reine Spielstunden im Rahmen von "Vertretung" allenfalls aus der Grundschule und Klasse 5/6 bekannt sind. Und zudem verstehe ich halt aus dem Ausgangspost nicht, dass wirklich "stundenfüllende" Spiele für die Sek. I gesucht werden.


Na ja, ist auch egal. Die TE hat ja im Beitrag Nr. 3 schon einige Tipps für mögliche Spiele für Vertretungsstunden erhalten.

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 22. Juli 2025 13:38

Zitat von Seph

Die Altersgruppe an sich vlt. nicht, die Art und Weise der Arbeit in der Sek II aber vermutlich schon. Wie [chilipaprika](#) schon schrieb: Wenn in der Sek II vertreten wird, dann wird da auch regulär Fachunterricht gemacht. Und wenn nicht vertreten wird, haben die Schüler i.d.R. Aufgaben von ihrer Fachlehrkraft und arbeiten selbständig am Fachinhalt.

Du hast schon bemerkt, dass sich die Frage des TE und der Thread-Titel auf SEK I bezieht? Und glaub mir - da kenne ich mich nach fast 40 Jahren im Zirkus aus

Das Bashing meiner Beiträge nimmt immer kuriosere Züge an. 

Beitrag von „s3g4“ vom 22. Juli 2025 14:52

Zitat von Humblebee

Eine ganze Reihe unserer Klassen sollte man besser nicht allein lassen... ;-). Ein Entfall bzw. eine "Freistunde" ist in diesen Klassen daher nicht möglich, wenn es sich um Unterricht "zwischen" - z. B. in der 3./4. Stunde, wenn die Klasse vorher und nachher noch Unterricht hat - handelt. Es passt ja auch nicht immer, dass die nachfolgende Lehrkraft ihren Unterricht vorzieht. Von daher werden dann doch ab und zu mal Lehrkräfte zur Vertretung eingesetzt, die eigentlich nicht in diesen Klassen unterrichten. Für eine "Zeit- und Geldverschwendung" halte ich das nicht; besser so, als wenn diese SuS über Tische und Bänke gehen!

EDIT: Ich nehme an, solche Klassen gibt es an deiner Schule nicht, oder? Bzw. du machst den Vertretungsplan für solche Klassen nicht.

Entfall heißt auch nicht, dass die Klasse im Unterrichtsraum verbleibt. Der restliche Unterricht wird so verschoben, dass es keine Lücke gibt und der betreffende Unterricht eben entfallen kann. Also die Klassen später kommt oder früher geht. Unbeaufsichtigt lasse ich nur die Fachschulklassen, wenn es nicht anders geht.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 22. Juli 2025 17:23

[Zitat von Wolfgang Autenrieth](#)

Du hast schon bemerkt, dass sich die Frage des TE und der Thread-Titel auf SEK I bezieht? Und glaub mir - da kenne ich mich nach fast 40 Jahren im Zirkus aus.

Das Bashing meiner Beiträge nimmt immer kuriosere Züge an. 🤪

Der erste Mensch, der etwas von Sek II schrieb, warst Du (#4)!

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 22. Juli 2025 17:26

Der Klassiker: [Döner Kebab](#)

Beitrag von „s3g4“ vom 22. Juli 2025 17:59

[Zitat von Plattenspieler](#)

Der Klassiker: [Döner Kebab](#)

blödes click bait. Ich dachte ich bekomme jetzt einen Döner

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 22. Juli 2025 22:06

[Zitat von SwinginPhone](#)

Der erste Mensch, der etwas von Sek II schrieb, warst Du (#4)!

Und danach sind die Üblichen auf übliche Weise auf meinen Vertipper eingestiegen... Mea culpa.

Beitrag von „Humblebee“ vom 25. Juli 2025 10:36

[Zitat von s3g4](#)

Entfall heißt auch nicht, dass die Klasse im Unterrichtsraum verbleibt. Der restliche Unterricht wird so verschoben, dass es keine Lücke gibt und der betreffende Unterricht eben entfallen kann. Also die Klassen später kommt oder früher geht. Unbeaufsichtigt lasse ich nur die Fachschulklassen, wenn es nicht anders geht.

Prima, wenn es bei euch so klappt, dass der Unterricht immer verschoben werden kann oder aber Lehrkräfte, die eh in der jeweiligen Klassen unterrichten, zur Vertretung eingesetzt werden können, wenn jemand ausfällt. Das ist bei uns beides nicht immer möglich - gerade dann nicht, wenn sich jemand erst morgens krankmeldet - und von daher müssen halt manchmal auch Lehrkräfte, die die entsprechende Klasse nicht kennen, Vertretung machen.